



Stadt Jena | Der Bürgermeister | Am Anger 26 | 07743 Jena

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Ansprechpartner/in: Christian Gerlitz

Gebäude: Am Anger 26

Telefon: 03641 – 49 5000

E-Mail: buergermeister@jena.de

Web: www.jena.de

Datum: 10. November 2023

Über Büro Stadtrat  
CDU-Fraktion  
Herr Guntram Wothly

## Ihre Anfrage zur 49. Sitzung des Stadtrats am 25.10.2023 Carsharing-Parkplätze in der Innenstadt

Sehr geehrter Herr Wothly,

vielen Dank für Ihre Anfrage, die ich Ihnen gerne im Folgenden beantworte.

**Zu 1.** Der Bund und die Länder haben die Gesetzeslage zugunsten von Carsharing im öffentlichen Raum geändert. Gemäß dem Bundesgesetz zur Bevorrechtigung von Carsharing (CsgG) und dem Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) kann die Stadt Flächen auf öffentlichen Straßen für stationsbasiertes Carsharing zur Verfügung stellen.

Laut Satzung der Stadt Jena über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung) stellt das stationsbasierte Carsharing eine Sondernutzung dar, die **einer** Erlaubnis der Stadt bedarf.

Diese Sondernutzungserlaubnis ist Bestandteil des Sondernutzungsvertrages, welcher zwischen der Stadt Jena und dem Betreiber der Carsharing-Stellplätze (Mobility Center GmbH) im II. Quartal dieses Jahres geschlossen wurde. Der Vertrag hat eine Laufzeit von acht Jahren.

Die im Vorfeld gemäß dem Konzept zur Umsetzung des Carsharing in Jena zu vergebenden 37 Stellplätze wurden durch die Stadt im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens öffentlich bekannt gemacht (vgl. Amtsblatt Nr. 09/23 vom 02.03.2023). Die Mobility Center GmbH bzw. der Carsharing-Anbieter „teilAuto“ hat mit Angebot vom März 2023 bewiesen, dass er alle Anforderungen erfüllt, weshalb die ausgeschriebenen Flächen an dieses Unternehmen vergeben wurden.

Das Konzept zur Umsetzung des Carsharing in Jena wurde zu der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 26.04.2018 vorgestellt. Zudem wurde es im Zug der Diskussionen zum Klimaaktionsplan sowie erneut zur Sitzung am 10.11.2022 (TOP 12 - Öffentliche Flächen für Carsharing-Stellplätze) behandelt.

**Zu 2.** Der Verwaltung ist **eine** einzige schriftliche Beschwerde zur Schaffung von zwei Carsharing-Stellplätzen in der Friedrich-Engels-Straße vom 26.09.2023 bekannt. Die beiden Stellplätze

wurden mit Verweis auf die bestehenden bundes- und landesgesetzlichen Regelungen sowie den wissenschaftlich nachgewiesenen Vorteilen auch für den ruhenden Verkehr begründet. Wenn nun bei Ihnen – anders als bei der Stadt Jena – „zahlreiche Nachfragen und Beschwerden“ zu diesem Thema eingehen, würde ich Sie bitten, als Vorsitzender des Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss möglichst objektiv über das Konzept des Carsharings zu informieren und so zu einer Versachlichung der Debatte beizutragen. Wenn Sie hierzu Unterstützung benötigen sollten, stehen die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Ihnen wie immer selbstverständlich zur Verfügung.

**Zu 3.** Wenn die Stadt Jena – wie vom Stadtrat beschlossen – die Klimaneutralität wirklich erreichen will, dürfen gerade Maßnahmen, die nachweislich als Pull-Maßnahmen einen wichtigen Beitrag zur Verkehrswende leisten können, nicht als Angriff gegen die Freiheit der Bürger dargestellt werden.

Die Umwandlung von Park- zu Carsharing-Parkplätzen bringt in der unbestrittenen Wissenschaft den Bürgerinnen und Bürgern viele Vorteile.

Statistisch gesehen wird durch Carsharing-Angebote der private PKW-Bestand reduziert, da ein Carsharing-Fahrzeug nach wissenschaftlichen Untersuchungen bis zu zehn private PKW ersetzen kann und dadurch den Straßenraum vom ruhenden Verkehr entlastet. Weniger private PKW bedeuten weniger Stau, Abgase und Lärm. Durch die Entlastung des öffentlichen Verkehrsraums, die durch Car-Sharing erreicht wird, entsteht eben auch gerade für die Anwohner, die nicht auf den eigenen PKW verzichten können, Vorteile.

Ferner senkt Carsharing die Zahl der mit einem Pkw zurückgelegten Wege zugunsten von Verkehrsmitteln des Umweltverbunds (ÖPNV, Rad, Fuß), weil der eigene PKW nicht mehr „so einfach“ zur Verfügung steht.

Durch die Umwidmung entsteht daher ein gesamtgesellschaftlicher Vorteil, der den Nutzen eines einzelnen Parkplatzes bei weitem übersteigt.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Gerlitz  
Bürgermeister und Dezernent

